

# A N T R A G

## auf Herstellung eines neuen Anschlusses an die öffentliche Wasserleitung

Ich/Wir beantrage(n) die Herstellung einer Wasseranschlussleitung (Hausanschluss) für das Grundstück

Fist. \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Eigentümer: \_\_\_\_\_ Wohnung: \_\_\_\_\_

Gemäß den mir/uns bekannten Bestimmungen des § \_\_\_\_\_ der Ortssatzung über den Anschluss der Grundstücke an die öffentliche Wasserleitung vom \_\_\_\_\_ mache(n) ich/wir folgende Angaben:

### 1. Beschreibung der auf dem Grundstück bestehenden -geplanten- Gebäude, Betriebe und sonst. Anlagen:

- \_\_\_\_\_ Wohngebäude mit \_\_\_\_\_ Wohnungen  
\_\_\_\_\_ Stallgebäude mit \_\_\_\_\_ Nebengelassen  
\_\_\_\_\_ Garagen  
\_\_\_\_\_ Industriebetrieb, und zwar <sup>1)</sup> \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Gewerbebetrieb und zwar <sup>1)</sup> \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ <sup>2)</sup> \_\_\_\_\_

### 2. Beschreibung der auf dem Grundstück bestehenden -geplanten- Wasserverbrauchstellen:

- |   |                               |
|---|-------------------------------|
| _____ Küchenzapfstellen                 | _____ Waschküchen-Zapfstellen |
| _____ Badeeinrichtungen                 | _____ Feuerlöschventile       |
| _____ Waschbecken                       | _____ Stall-Zapfstellen       |
| _____ Klosetts (Spülkasten – Spülhähne) | _____ Garten-Zapfstellen      |
| _____ Pissoirbecken                     | _____ Milkühlanlagen          |
| _____ Hydranten                         | _____                         |

### An besonderen Einrichtungen bestehen – sind geplant:

Wasserheizung - Dampfheizung - Warmwasserversorgung - Bodenreservoirs - Dampfkessel - Wassermotoren - hydraulische Hebevorrichtungen - Wasserstrahlpumpen - Druckerhöhungspumpe - sonstige Pumpen<sup>3)</sup>

Die \_\_\_\_\_-Pumpe hat eine durchschnittliche Tagesleistung von \_\_\_\_\_ cbm.

- 4) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bei Feuerlöscheinrichtungen ist der Wasserverbrauch in l/min. anzugeben.

\_\_\_\_\_

<sup>1)</sup> Bezeichnung des Industrie- oder Gewerbebetriebes  
<sup>2)</sup> Sonstige Anlagen (z.B. Schule, Krankenhaus, Heim usw.)  
<sup>3)</sup> Nichtzutreffendes streichen.  
<sup>4)</sup> Angabe von sonstigen Einrichtungen, in denen ein Überdruck eintreten kann.

3. Anzahl der Personen, der Tiere und Einrichtungen, für die nach der Gebührenordnung Gebühren zu entrichten sind:

\_\_\_\_\_ Personen (Stichtag: \_\_\_\_\_)  
\_\_\_\_\_ Stück Großvieh (Pferde, Rinder, Maultiere, Esel) – Stichtag: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Stück Kleinvieh (Schweine, Schafe, Ziegen) – Stichtag: \_\_\_\_\_

|                                  |                                   |
|----------------------------------|-----------------------------------|
| Schlachtereier mit Schlachtraum  | Wasserbedarf etwa _____ cbm/Monat |
| Schlachtereier ohne Schlachtraum | Wasserbedarf etwa _____ cbm/Monat |
| Bäckerei                         | Wasserbedarf etwa _____ cbm/Monat |
| Molkerei, Milchsammelstelle      | Wasserbedarf etwa _____ cbm/Monat |
| Gärtnerei                        | Wasserbedarf etwa _____ cbm/Monat |
| Friseurbetrieb                   | Wasserbedarf etwa _____ cbm/Monat |

Eigene Wasserversorgungsanlagen bestehen – nicht – seit \_\_\_\_\_

Zisterne  ja \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> Verwendung: \_\_\_\_\_

Wasserquelle: \_\_\_\_\_  
(z.B. Grundwasser, Quellwasser usw.)

Ist bzw. wird das Grundstück an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen? \_\_\_\_\_

Die auf dem Grundstück geplante(n) Anschlussleitung(en) und die <sup>1)</sup> – Verbrauchsleitungen ab 1 m hinter – dem Wasserzähler<sup>2)</sup> – dem Wasserzählerpassstück<sup>2)</sup> – der ersten Absperrvorrichtung<sup>2)</sup> im Gebäude – soll(en) durch \_\_\_\_\_

(Unternehmer, Ort, Straße)

ausgeführt werden.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Kosten für die Herstellung der Anschlussleitung (Hausanschluss), insbesondere auch die Wiederherstellungskosten im öffentlichen Verkehrsraum (Ausbesserung der Straßenpflasterung, des Gehweges usw.) oder in anderen Grundstücken zu übernehmen. Gleichzeitig erkläre(n) ich/wir mich/uns bereit, vor Ausführung der Arbeiten einen angemessenen Vorschuss auf die voraussichtlich entstehenden Kosten zu zahlen, falls dies von der Stadt/Gemeinde verlangt wird.

Die in der Satzung der Stadt/Gemeinde über den Anschluss der Grundstücke an die öffentliche Wasserleitung vom \_\_\_\_\_ enthaltenen Bestimmungen erkenne(n) ich/wir an.

Eine Grundriss-Skizze, aus der zugleich die gewünschte Stelle für den Eintritt der Anschlussleitung in das Grundstück ersichtlich ist, liegt bei.

Mir/uns ist bekannt, dass ohne Genehmigung mit den Arbeiten **nicht** begonnen werden darf, es sei denn, dass dazu ausnahmsweise eine vorläufige Erlaubnis erteilt wird.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift)

<sup>1)</sup> Zu streichen, falls die Herstellung der Anschlussleitung nach der Satzung durch die Gemeinde vorgenommen wird.

<sup>2)</sup> Nichtzutreffendes streichen.